

I. Neubau Grundschule auf Klinikumsareal Harlaching

E-Mail-Anfrage vom 20.01.21 von [REDACTED] PLAN HAII/63 zu Aktualisierung der
Stellungnahme vom Juli 2019 für Begründung des B-Plan Nr. 2159

Aktualisierte lufthygienische Stellungnahme

Es ist der Neubau einer 3-zügigen Grundschule mit Tiefgarage und 2-fach-Sporthalle auf dem nördlichen Grundstück des Klinikums Harlaching geplant. Der Schul-Neubau soll am Eck Seybothstraße/Theodolindenstraße erbaut werden.

In der Seybothstraße liegt laut Verkehrsmengenkarte 2019 eine werktägliche Verkehrsstärke von 10.000 KFZ pro Tag vor. Die Theodolindenstraße ist aufgrund der zu geringen Verkehrsmenge nicht in der Verkehrsmengenkarte 2019 enthalten.

Die am 31.10.2019 veröffentlichte NO₂-Immissionsprognose der 7. Fortschreibung des Luftreinhalteplans von der Regierung von Oberbayern für die Landeshauptstadt München, prognostiziert keine Grenzwertüberschreitung im direkten und erweiterten Umgriff des Planungsgebietes für das Prognosejahr 2020. Gemäß der NO₂-Immissionsprognose wird der Jahresmittelgrenzwert von 40 µg/m³ NO₂ an 98% der Hauptverkehrsstraßen in 2020 eingehalten.

Die Grenzwerte für Feinstaub werden seit 2012 im gesamten Stadtgebiet durchgehend unterschritten.

Fazit:

Es kann aus fachlicher Sicht davon ausgegangen werden, dass im Umgriff des Neubaus zur Grundschule am Klinikum Harlaching die lufthygienischen Grenzwerte gemäß 39. BImSchV eingehalten werden.

Hinweis:

Bei der Tiefgarage ist darauf zu achten, dass es bei der Zu- und Abfahrt nicht zu Stau-Situationen kommt. Eine fließende Abwicklung des Verkehrs, auch in der Tiefgarage, ist aus lufthygienischer Sicht anzustreben. Außerdem sollten Spiel- und Aufenthaltsbereiche nicht in der direkten Umgebung, mindestens 4 m Entfernung, zur Tiefgaragen Ein- und Ausfahrt sowie zu deren Entlüftungen geplant werden. Die Entlüftung der Tiefgarage ist über Dach in die freie Luftströmung abzuführen.

II. Abdruck von I.

An PLAN HAII/63 [REDACTED] zur weiteren Verwendung

[REDACTED]